



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0015/2017		<b>Datum:</b>	15.02.2017			
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
<b>09.03.2017</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
		öffentlich					
<b>Betreff:</b>	<b>Antrag der CDU-Ratsfraktion: Erstellung eines Sicherheitskonzeptes für die Stadtteile Neuendorf und Widdersheim</b>						

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt,

ein Sicherheitskonzept für die Stadtteile Neuendorf und Widdersheim zu erstellen.

**Begründung:**

In dem Bereich rund um die Großsiedlung Neuendorf kommt es seit geraumer Zeit immer häufiger zu Straftaten wie Brandstiftungen, Raubüberfällen, Einbrüchen, Sachbeschädigungen und Angriffen gegen Ordnungs- und Sicherheitskräfte. Dies erfordert die Erstellung und anschließende Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes, um die Sicherheitslage vor Ort zu verbessern.